



## Social Entrepreneurship: Online-Kurse starten dieses Semester

Social Entrepreneurship: Online-Kurse starten dieses Semester  
 Anmeldefrist für Studierende bayerischer Hochschulen und Universitäten läuft  
 Studierende, die an einer bayerischen Hochschule immatrikuliert sind und sich für Sozialunternehmertum interessieren, können ab sofort zwei entsprechende Online-Kurse der virtuellen Hochschule Bayern belegen. Pünktlich zum Start in das Wintersemester stehen die Kurse "Social Entrepreneurship - Verstehen" und "Social Entrepreneurship - Gestalten" bereit. Die Kurse bauen aufeinander auf, können jedoch separat absolviert werden. Sie vermitteln grundlegende Konzepte und Methoden sozialen Unternehmertums. Anmeldeschluss im Wintersemester 2013/2014 ist der 31. Oktober. Für alle Interessierten stehen darüber hinaus vier einführende Kurskapitel als offene Bildungsressourcen bereit. Everybody is a Changemaker. Diese Aussage steht im Fokus der neuen Online-Kurse. Sie eröffnen nicht nur den Einblick in das globale Phänomen Social Entrepreneurship. Sie laden explizit zum Handeln ein. So führt der Kurs "Social Entrepreneurship - Verstehen" in das Thema ein, behandelt den gesellschaftlichen Kontext, zeigt Beispiele für sozial-unternehmerisches Handeln auf und bespricht die Finanzierungsaspekte für Sozialunternehmen. Studierende schließen den Kurs mit einer Fallstudie ab. Der Kurs "Social Entrepreneurship - Gestalten" ist handlungsorientiert ausgelegt. Hier können Studierende selbst aktiv werden und in kollaborativer Arbeitsweise eigene Entrepreneurship-Konzepte entwickeln. Die Inhalte decken Werkzeuge und Konzepte ab, um eigene Ideen von Anfang bis Ende zu durchdenken. Methodenvielfalt, Kreativitätstechniken, Marketing- und Kommunikations-Tools, Finanzierungsinstrumente und Business Modelle werden anschaulich und anwendungsfreundlich aufbereitet. Am Ende des Kurses reichen interdisziplinäre Teams ein Geschäftskonzept ein. Die neuen Online-Kurse sind eine Kooperation zwischen dem Strascheg Center für Entrepreneurship (Prof. Dr. Klaus Sailer) der Hochschule München und der Professur für Digitale Medien (Prof. Dr. Klaus Bredl) an der Universität Augsburg. An der Kursentwicklung waren darüber hinaus zahlreiche Mitarbeiter der Social Entrepreneurship Akademie München und dem Medienlabor der Universität Augsburg beteiligt. Die Entwicklung der Online-Kurse wurde durch die Initiative "Bildung durch Verantwortung" initiiert und durch Fördermittel der Virtuellen Hochschule Bayern finanziert.  
 Links zu den Kursen:  
 Social Entrepreneurship - Verstehen COURSEID=5295  
<http://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp?kDetail=true&COURSEID=5295>  
 Social Entrepreneurship - Gestalten COURSEID=5292  
<http://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp?kDetail=true&COURSEID=5292>  
 Über die Professur für Digitale Medien der Universität Augsburg  
 Kaum ein Bereich entwickelt sich so dynamisch wie die Digitalen Medien. Dabei ist der Trend zur Digitalisierung aller Medien unverkennbar. Durch die sich dynamisch entwickelnde Medienlandschaft und den sich verändernden Umgang mit Information und Wissen vollzieht sich auch eine Veränderung der Kommunikations- und Lernformen. Die Computervermittelte Kommunikation wird zunehmend interaktiver und kollaborativer. Die Untersuchung der Ursachen, Konsequenzen und möglichen Punkte der Weiterentwicklung an der Schnittstelle von Medien, Technologie, Kultur und Gesellschaft stehen an der Professur im Zentrum des Forschungsinteresses. Website: <http://www.imb-uni-augsburg.de/digitale-medien/team>  
 Das Strascheg Center for Entrepreneurship (SCE) bietet Bildungs- und Forschungsprogramme im Bereich Entrepreneurship, fördert Innovationsprozesse und die Entwicklung von unternehmerischen Persönlichkeiten. Das SCE unterstützt Gründungen aus der Wissenschaft und begleitet junge Unternehmen von der Ideenentwicklung bis zur marktfähigen Innovation. Damit trägt das SCE zu einer aktiven Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und zur Etablierung einer umfassenden Gründungskultur bei. Das SCE ist 2002 als An-Institut der Hochschule München gegründet worden. Im Juli 2011 wurden das SCE und die Hochschule München eine der drei ersten EXIST-Gründerhochschulen Deutschlands. Website: [www.sce.de](http://www.sce.de)  
 Über die Hochschule München  
 Die Hochschule München ist die größte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Bayern und die zweitgrößte in Deutschland. Sie bietet mehr als 70 Bachelor- und Masterstudiengänge in den Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft, Soziales und Design an. 500 ProfessorInnen, 660 MitarbeiterInnen und 750 Lehrbeauftragte betreuen etwa 17.500 Studierende. Im Herzen einer der großen europäischen High-Tech- und Wirtschaftsmetropolen ist die Hochschule München der konsequenten Ausrichtung auf die Praxis verpflichtet - in der Forschung und in der Lehre. Den Studierenden bietet die Hochschule München ein hochwertiges und effizient organisiertes Studium sowie einen hervorragenden persönlichen Kontakt zu den Dozentinnen und Dozenten. Die erstklassige Vernetzung der Hochschule München zeigt sich in einer Vielzahl von Forschungsk Kooperationen. Zu den Partnern zählen leistungsstarke kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region genauso wie international agierende Global Player. Website: [www.hm.edu](http://www.hm.edu)  
 Über das Medienlabor der Universität Augsburg  
 Das Medienlabor der Universität Augsburg befasst sich mit der Gestaltung und Implementierung von innovativen Lern- und Forschungsansätzen. Ziel des Medienlabors ist es Lösungen für den flächendeckenden und bedarfsorientierten Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in Lehre, Studium und Forschung zu entwickeln. Die Mitglieder der Universität Augsburg werden durch das Team des Medienlabors u.a. bei der Erstellung von Medien und bei der Schaffung virtueller Lehr-Lern-Szenarien (E-Learning, Blended Learning, etc.) beraten und unterstützt. Website: <http://www.imb-uni-augsburg.de/medienlabor/idee-und-ziele-des-medienlabors>  
 Über die Social Entrepreneurship Akademie München  
 Die Social Entrepreneurship Akademie wurde 2010 als Netzwerk-Organisation der vier Münchner Hochschulen und deren Entrepreneurship Center gegründet. Unter dem Leitspruch "Education for Societal Change" qualifiziert sie Sozialunternehmer und solche, die es werden wollen. Förderer der Akademie sind u.a. Falk F. Strascheg, Bernd Wendeln, die BMW Stiftung Herbert Quandt, BonVenture, der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft sowie die Vodafone Stiftung. Website: [www.seakademie.de](http://www.seakademie.de)  
 Über die Initiative "Bildung durch Verantwortung" der Universität Augsburg  
 Die Initiative "Bildung durch Verantwortung" schafft Studierenden der Universität Augsburg den Freiraum sich in sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekten zu engagieren und bereits während des Studiums gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Dies geschieht über verschiedene Formen der Anerkennung studentischen Engagements, wozu auch die Vergabe von Leistungspunkten für das mit dem Engagement verbundene Lernen gehört. Förderer der Initiative sind die Stiftung Mercator und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Website: [www.uni-augsburg.de/projekte/bildung-durch-verantwortung](http://www.uni-augsburg.de/projekte/bildung-durch-verantwortung)  
 SCE - Strascheg Center for Entrepreneurship  
 Leitung Kommunikation  
 Dirk Hoppe  
 Heßstraße 89  
 80797 München  
 089-550506-37  
 dirk.hoppe@sce.de

### Pressekontakt

SCE

80797 München

### Firmenkontakt

SCE

80797 München

Das Strasczeg Center for Entrepreneurship (SCE) bietet Aus- und Weiterbildungsprogramme im Bereich Entrepreneurship, erforscht und fördert Innovationsprozesse und die Entwicklung von unternehmerischen Persönlichkeiten. Als Entrepreneurship-Center der Hochschule München unterstützt das SCE Gründungen aus der Wissenschaft und begleitet junge Unternehmen von der Ideenentwicklung bis zur marktfähigen Innovation. Damit trägt es zu einer aktiven Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und zur Etablierung einer umfassenden Gründungskultur bei. Das Center ist 2002 von der Falk F. Strasczeg Stiftung als An-Institut der Hochschule München gegründet worden. Im Juli 2011 wurden das SCE und die Hochschule München eine der drei ersten EXIST-Gründerhochschulen Deutschlands. Geschäftsführer ist Prof. Dr. Klaus Sailer. Weitere Informationen unter [www.sce.de](http://www.sce.de)